

Baumesse-Nord

Zahlreiche Aussteller und Fachvorträge



Aussteller aus unterschiedlichen Bereichen rund Haus und Grund präsentieren sich am 25. und 26. Februar auf der Baumesse-Nord in Soltau.

SOLTAU. Am 25. und 26. Februar 2012 bietet sich allen Bau- und Modernisierungsinteressierten aus Soltau und Umgebung die Gelegenheit, sich über Produkte und Dienstleistungen rund um Haus und Grund zu informieren. Denn: Im und am Soltauer Veranstaltungszentrum „Alte Reithalle“ steht an diesem Wochenende die Baumesse-Nord auf dem Programm. Dort präsentieren sich an beiden Tagen jeweils von 10 bis 18 Uhr nicht nur zahlreiche Anbieter und Unternehmen, sondern Besucher können sich außerdem auf ein Rahmenprogramm sowie mehrere Fachvorträge freuen.

Abgerundet wird das Messe-Angebot durch die Präsentation der Kettensäge des Herstellers Husqvarna. Ein Schwerpunkt der Veranstaltung ist das Energiesparen. Somit haben Interessierte hier Gelegenheit, Fragen rund um die verschiedenen Heiz- und Energietechniken zu klären.

Abgerundet wird das Messe-Angebot durch die Präsentation der Kettensäge des Herstellers Husqvarna. Ein Schwerpunkt der Veranstaltung ist das Energiesparen. Somit haben Interessierte hier Gelegenheit, Fragen rund um die verschiedenen Heiz- und Energietechniken zu klären.

Interessierte können sich unter Telefon (04791) 5023336 informieren und anmelden.

Alternativen zur Y-Trasse

Klingbeil und Kindler zu den Planungen der Bahn

HEIDEKREIS. Zur aktuellen Diskussion um die Zukunft der Y-Trasse, deren weitere Planung die Bahn vorerst auf Eis gelegt hat, äußerten sich jetzt auch die hiesigen Bundestagsabgeordneten Lars Klingbeil (SPD) und Sven-Christian Kindler (Bündnis 90/Die Grünen). „Die Bahn hat fest zugesagt, jetzt Alternativen zur Y-Trasse offen und umfassend zu prüfen. Das ist der richtige Schritt und ein Erfolg derer, die sich für Ort und in Initiativen beharrlich und mit guten Argumenten gegen die Y-Trasse stark gemacht haben“, erklärte Klingbeil. Mögliche Alternativen seien bisher vom Prestige-Projekt Y-Trasse blockiert worden. Auch der Ausbau der Akerklinie müsse nun wieder in den Fokus rücken, so der SPD-Bundestagsabgeordnete weiter.

„Bahnhof Grube hat zudem angekündigt, daß die möglichen Kosten der Y-Trasse von Seiten der Bahn jetzt den Realitäten des Planungsstands angepaßt werden. Ich gehe fest davon aus, daß bei dieser realistischen Kostenprognose deutlich wird, daß die Y-Trasse zu teuer und im Vergleich zu den Alternativen auch nicht effizient genug ist. Ich erwarte von der Bahn, daß sie in der weiteren Planung transparent vorgeht. Infrastrukturprojekte können heute nur noch mit einer offenen Informationspolitik und frühzeitiger Einbindung der Betroffenen realisiert werden. Das muß auch eine Lehre sein aus den bisherigen Debatten um die Y-Trasse“, erläuterte Klingbeil. Alternativen zur Y-Trasse möchte auch Kindler vorantreiben. Anlässlich der Berichte über ein Abrücken von

der Y-Trasse von Bahnhof Rüdiger Grube am Rande des Waldorfer Naturjahrsplans, erklärte der Bundestagsabgeordnete, daß es ein lang überfälliger Schritt sei, die ursprünglichen Pläne für die Y-Trasse nun offensichtlich von der Bahn auf Eis gelegt wurden. „Jetzt kommt es darauf an, die sinnvollen Alternativen schnellstmöglich voranzutreiben. Dazu gehören vor allen Dingen Schienenprojekte, wie der zweigleisige Ausbau der Strecke Rotenburg-Verden sowie die Erleichterung der Akerklinie zwischen Bremen und Uelzen“, so Kindler. Und weiter: „Die Ankündigungen des Bahnhofs gehen in die richtige Richtung. Im März werde ich Rüdiger Grube in einem persönlichen Gespräch in Berlin dazu befragen, wie die konkrete Umsetzung der Alternativplanung aussehen soll.“

Geld für Mathäuspassion

Freudige Gesichter bei der Soltauer Stadtkantorei gab es in der jüngsten Chorprobe: Jürgen Steirke (re.), Pressesprecher der Kreissparkasse Soltau, überreichte der Chorleiterin Bettina Hovendahl und Kantor Mathias Hartmann einen Scheck über 1.500 Euro für die Aufführung der Mathäuspassion von Johann Sebastian Bach am 25. März in der St. Johanniskirche der Böhmestad. Die Soltauer Kreissparkasse fördert dieses aufwendige Projekt, das sicherlich ein Höhepunkt im Jahr der Kirchenmusik werden wird. Karten für das Konzert sind bereits im Vorverkauf in den Soltauer Buchhandlungen erhältlich.



Wir haben renoviert - nun ganz hell und chic!
am 18. Februar um 19.30 Uhr
Theater bei uns im Café
Gauerkomödie in drei Akten, von der „Kreuzer Bühne Dorfmark“ aufgeführt.



Hochzeitseisen - Osterbrunch
Ferienwohnungen - Familienfeiern
Hof-Cafe - Kinderspielplatz
Unsere Kuchemanufaktur
bietet frisch gebackene Kuchen
- auch gerne außer Haus!

Eggershof
Kuchemanufaktur - Hof-Cafe
Elingen 15 | 29614 Soltau
Telefon 051 91 142 97 | Telefax 051 91 12 98 6
e-Mail: info@eggershof.de | www.eggershof.de
Öffnungszeiten im Februar und März
Freitag bis Sonntag von 14-18 Uhr,
ab April wieder
von Mittwoch bis Sonntag geöffnet.
Gerne vereinbaren wir mit Ihnen
weitere Öffnungszeiten.

Hausfrauen

SCHNEVERDINGEN. Zum Grünkollehen lädt der Schneverdingener Hausfrauenverein am 16. Februar in die Freizeitbegegnungstätte alle Anmeldungen nehmen bis zum 14. Februar Ulrike Thau, Telefon (05193) 6052, sowie Ilse Bremer, Ruf (05193) 6301, entgegen - und zwar montags und mittwochs von 18 bis 20 Uhr.

Rat tagt

NIEDERHAARBECK. In öffentlicher Sitzung tagt der Rat der Gemeinde Bispingen am Donnerstag, dem 9. Februar, um 19 Uhr im Haarbeckhof in Niederhaarbeck.

Spiele

SCHNEVERDINGEN. Zum Spielernachmittag lädt der Schneverdingener Kneipp-Verein am Donnerstag, dem 9. Februar, ab 15 Uhr in die Vereinsräume in der Verdener Straße 13 ein.

Spülung des Schmutzwasserkanales
In Behringen und Hützel wird vom 13.02. bis 16.03.2012 der Schmutzwasserkanal gereinigt und mittels TV-Kamera untersucht.
Dabei kann es zu Geruchsbelästigungen kommen. Um einen Druckausgleich zu gewährleisten, sind die Hausanschlußschächte unbedingt freizuhalten.
Wir bitten um Verständnis und Beachtung.
EWE WASSER GmbH.
(051 94) 43 13 44 01 oder
(01 80) 1 20 40 41

Lämmer geboren

„Schmallenberg-Virus“ bedroht Schnucken



In den sechs Heidschnuckenherden des Vereins Naturschutzpark (VNP) sind bereits die ersten Lämmer zur Welt gekommen.

TÜTSBERG. Zwar hat dieser Tage der Winter den Norden Deutschlands fest im Griff - im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide sind dennoch die ersten Heidschnuckenlämmer geboren worden. Die zum Verein Naturschutzpark e.V. (VNP) gehörende Stiftung Naturschutzpark Lüneburger Heide unterhält zur Pflege der größten zusammenhängenden Heideflächen in Mitteleuropa im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide sechs eigene Heidschnuckenherden. Nun hat die Lammzeit begonnen - Schwerarbeit für die Schäfer, die beinahe rund um die Uhr bei ihren Schnucken sind. Die ersten Lämmer sind bereits geboren, mehr als 40 werden in diesem Jahr allein bei der Heidschnuckenherde auf dem Tütsberg erwartet. Schäfer Uwe Storm und der VNP-Fachbereichsleiter für Heidschnucken und Ziegenhaltung, Andreas Truckenbrodt, präsentieren auf einem Pressestermin die kleinsten Schwänen Landschaftspfleger. Mit dabei war auch Antje Hamann-Tholken, Tierärztin der Landwirtschaftskammer Hannover. Sie erläuterte die Problematik des

„Schmallenberg-Virus“, der aktuell Schlagzeilen macht und von neben Schafen, Ziegen und Rindern auch Heidschnucken betroffen sind: „Der für den Menschen unschädliche Virus wird von Mücken übertragen und verursacht, daß Lämmer tot oder verkrüppelt zur Welt kommen“, so ein VNP-Sprecher. Einen Impfstoff gäbe es zurzeit noch nicht, doch werde daran gearbeitet, um diesem Problem Herr werden zu können. Andreas Truckenbrodt betonte, daß dem VNP wichtig sei, die betroffenen Schäfer auch moralisch zu unterstützen. „Die Heidschnucken gehören für unsere Schäfer quasi zur Familie - es ist schlimm für sie, Muttertiere oder Lämmer daran leiden zu sehen.“ Daneben wolle der VNP auf seine Patenschaftaktion hin, die auch in diesem Jahr fortgeführt wird. So können Interessierte weiterhin zur Unterstützung der Heidepflege im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide eine Patenschaft für eine Heidschnucke für 100 Euro übernehmen. Jeder Paten erhält vom VNP eine Patenschaftsurkunde sowie eine Spendenbescheinigung.

immobilien
www.heidekurier.de
Schneverdingen, 3 Zi.-Wgh. ca. 73 m², Balkon, mit 290,- € WK, von privat. Tel.: 058 62 - 975 50

kraftfahrzeugmarkt

Kaufe Wohnmobile 0394 - 36160
www.wohnmobilecenter-sta.de

Jetzt wird die Straße zur Managel!



Caddy Roncalli
Sondermodell 1,2 I TSI, 63 kW, 5-Sitzer, 5-Gang, Airbags, metallisch-Lackierung uvm.
nur 13.490,- €
Herzlich Ihr
Fred Behling

plaschka
Kraftstoffverbrauch innerorts 8,1 l/100km, CO2 kombiniert 6,8 l/100km, CO2-Emission kombiniert 158 g/km
Münster • Wagnerstraße 10-18
Tel.: (0 51 92) 98 88-0
www.autohaus-plaschka.de

Rosa ungültig



Wer jetzt noch mit einer rosanen Plakette mit der Zahl 11 auf dem Kennzeichen von Auto, Anhänger oder Bkto unterwegs ist, sollte sich schnell zur Hauptuntersuchung (HU) anmelden, so der Hinweis des ACV Automobil-Club Verkehr. Ist die Plakette im Dezember 2011 abgelaufen, droht dem Fahrer ab März ein Bußgeld von 25 Euro, 40 Euro und ein Punkt in Flensburg werden fällig, wenn die HU um mehr als vier Monate verschoben ist. Nach acht Monaten kostet der Verzug 75 Euro und zwei Punkte in Flensburg. Ende 2012 laufen große Plaketten ab, bei Neuerstellung der HU 2012 gibt es „Blau“.
Werkort: ACV

ENERGIE SPAREN
Decken Sie Schwachstellen auf!
Wärmebild
ab 75,- Euro
Photovoltaik • Energieberatung • Solarthermie
Willinger Weg 19/21 • 29614 Soltau
Telefon 0 51 91/40 33 • Telefax 0 51 91/40 39
www.solkon-solar.de • info@solkon-solar.de

Kreissparkasse Soltau
Immobilien-Zentrum
Perfekt für jung und alt!
Schneverdingen, 6 hochwertige, energiesparende Neubau-Eigentumswohnungen, ab 104 m² Wfl., 3 + 5 Zimmer, Küche, Komfortbad, Gästewc, HWB, Terrasse bzw. große Loggia, EG-Wohnungen mit Gartenanteil, Pkw-Stellplatz (Carport gegen Aufpreis), Fertigstellung ca. 10/2012, schlüsselfertig (auch Maler- und Teppicharbeiten)
Abb. visualisiert
Kaufpreis: ab € 149.500,- courtagefrei
Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie unter
www.KSK-SOLTAU.de
oder direkt in unserem Immobilien-Zentrum in Soltau, Poststraße 5.
Ihre Ansprechpartner:
Dirk Busse Tel. 05191 86 133 e-Mail: dirk.busse@kss-soltau.de
Michael Baden Tel. 05191 86 253 e-Mail: michael.baden@kss-soltau.de